

innobrass
IN CONCERT

CUIVREZ!

Blech-Geschichte aus Frankreich
mit historischen Instrumenten
aus dem Klingenden Museum Bern



27. Februar, 20:00
Kirche Gümligen

28. Februar, 20:00
Kirche Amsoldingen

1. März, 17:00
Kirche Kirchlindach

Abschlussbericht
Ensemble innobrass

Konzert «CUIVREZ» in Kirchlindach

Inhalt

1. Rückblick	1
2. Abrechnung	3
3. Ausblick	4
4. Dank	4

1. Rückblick

Das Ensemble innobrass hat ein erfolgreiches Konzert in Kirchlindach mit Werken und Arrangements zum Thema «CUIVREZ» gespielt und das Publikum auf eine Reise durch die französische Blechblasmusik genommen.

Ergänzend dazu präsentierte Adrian von Steiger, Leiter der «Klingenden Sammlung Bern» ausgewählte, in Frankreich gefertigte Instrumente und gab Einblicke in ihre Besonderheiten sowie in die Entwicklung der Blechblasinstrumente. So entstand ein Konzert, das französische Musiktradition hörbar und sichtbar zugleich macht.

Die Rückmeldungen der Konzertbesucher:innen waren allesamt begeistert: Es war ein stimmiges Konzertprogramm, das von der Moderation von Adrian von Steiger bereichernd belebt wurde. Für die Kontextualisierung der Werke und Komponist:innen waren die Einschätzungen des Musikwissenschaftlers wichtig und zentral. Dass die historischen Instrumente gezeigt und teilweise auch von den Musiker:innen gespielt werden durften, was ein besonderes Highlight. Nach den Konzerten sahen sich viele Konzertbesucher:innen das mitgebrachte Instrumentarium von Nahen an. Nicht wenige nahmen sich vor, wieder mal oder endlich mal den «Klingenden Sammlung» in Bern einen Besuch abzustatten und vor Ort selber Instrumente auszuprobieren.

Das Konzertprogramm widmete sich der französischen Musik für Blechbläserquintett – einer Gattung, die in Frankreich nicht nur geprägt, sondern überhaupt mitbegründet wurde. Mit Jean-François Bellons *Quintett Nr. 2* erklang eines der ersten Originalwerke überhaupt für diese Besetzung. Jean-Baptiste Arban zeigt mit seiner *Fantasie Brillante* die ganze Virtuosität der französischen Trompetenschule, die bis heute grossen Einfluss auf die Blechbläserpädagogik hat. Die beiden Werke wurden auf historischen Instrumenten aus der «Klingenden Sammlung» gespielt. Yvonne Desportes bringt mit ihren *Imageries d'antan* verspielte Leichtigkeit, während Eugène Bozzas *Sonatine* als bedeutendes Referenzwerk des 20. Jahrhunderts gilt. Den Abschluss bildete Germaine Tailleferres *Choral et Deux Variations*, ein Werk von feiner Eleganz und französischem Esprit.

Konzertprogramm

Komponist*in	Titel	Lebensdaten	Arrangement
Jean-Francois Bellon	Quintet No.2	1795-1869	
Jean Baptiste Arban	Fantasie Brillante	1825-1889	innobrass
Yvonne Desportes	Imageries d'antan	1907-1993	
Eugène Bozza	Sonatine	1905-1991	
Germaine Tailleferre	Choral et Deux Variations	1892-1983	

Sonntag, 1. März 2026 – 17 Uhr – Kirche Kirchlindach → 45 Konzertbesucher*innen

2. Abrechnung

Projektbudget und Finanzierungsplan für das Konzert in Kirchlindach

mit Schlussabrechnung

Projektbudget in der Übersicht

Bereich	Betrag in CHF	Definitiv in CHF
Personalkosten	5'341.80	5'341.80
Projektrealisation	1'450.00	1'223.05
Produktionskosten	1'360.00	1'160.00
Reise- und Verpflegungskosten	360.00	360.00
Reserve für Unvorhergesehenes	788.20	0.00
TOTAL	9'300.00	8'084.85

Finanzierungsplan in der Übersicht

Wer	Status	Betrag in CHF	definitiv
Fundraising Egli-Salm-Stiftung	zugesagt	5'600.00	5'600.00
Kanton Bern	zugesagt	1'000.00	500.00
Kultur Stadt Bern	noch offen, anteilmässig an das Konzert (Bescheid Ende April)	1'000.00	
Burgergemeinde Bern	noch offen, anteilmässig an das Konzert (Bescheid im Mai)	500.00	
GVB Kulturstiftung	zugesagt	1'000.00	1'000.00
Eigenleistung (Konzerteinnahmen)		1'200.00	1'160.00
TOTAL		9'300.00	8'260.00

Projektbudget «CUIVRÉE»

Aufwand	Details	CHF	definitiv
Personalkosten:	Tarife nach SMV		
Honorar Musiker	5 Musiker Proben und ein Konzert pro Person: CHF 741.00	3'705.00	3'705.00
Honorar Moderation und Musikvermittlung	Adrian von Steiger CHF 400.00 Inklusive Transport und Vorbereitung	400.00	400.00
Konzertorganisation	Fundraising, Marketing, Kommunikation, Öffentlichkeitsarbeit, Administration allgemein (aufgeteilt auf 2 Personen - CHF 50.- pro Stunde)	500.00	500.00
Sozialversicherungsbeiträge und berufliche Vorsorge / 3. Säule	12% Soz.versicherungsbeiträge: CHF 552.60 4%: PK oder 3. Säule: CHF 184.20	736.80	736.80
	Total	5'341.80	5'341.80

Projektrealisation:			
Notenmaterial		150.00	22.00
Grafik und Druck	Plakate, Flyer	400.00	442.35
Marketing	Inserate	500.00	440.00
Versand und Büromaterial, IT		100.00	118.70
Abgaben Suisa		300.00	300.00
	Total	1'450.00	1'223.05
Produktionskosten:			
Miete Probenort		500.00	500.00
Miete Konzertort	Kirche Kirchlindach	260.00	260.00
Konzertbetreuung Andrea Hunziker	Technik, Transport, Allround CHF 200.- pro Konzert	200.00	200.00
Fotografie	CHF 400.-	400.00	200.00
	Total	1'360.00	1'160.00
Reise- und Verpflegungskosten:			
Spesen für Reise	Pro Person x 6: CHF 20.00	120.00	120.00
Verpflegung	Pro Person x 6: CHF 40.00	240.00	240.00
	Total	360.00	360.00
Unvorhergesehenes und Reserve	ca. 8%	788.20	-
Total Aufwand		9'300.00	8'084.85
Ertrag	Details	CHF	
Eigenleistung:			
Einnahmen Konzerttickets	40 Personen à CHF 30.00 (Mittelwert der Ticketpreise)	1'200.00	1'160.00
Übersicht Aufwand / Ertrag			
Aufwand		9'300.00	8'084.85
Ertrag Eigenleistung		1'200.00	1'160.00
Differenz	Siehe Finanzierungsplan	-8'100.00	-6'924.85
Fundraising-Einnahmen	Total (ohne Eigenleistung)		7'100.00
Total			+ 175.15

Kommentar zur Schlussabrechnung

Die Schlussabrechnung weist keine markanten Unterschiede zum Budget auf. – die Ausgaben waren allesamt im erwarteten Rahmen. Die Ticketeinnahmen waren tatsächlich fast genau so, wie wir das geschätzt haben. Die Fotografin hat uns einen Spezialpreis (50%) gemacht.

Die Beiträge von Stadt und Burgergemeinde Bern sind noch offen. Um doch eine genügend grosse finanzielle Sicherheit zu haben, wurde auch die GVB Kulturstiftung angefragt, welche dann erfreulicherweise auch zugesagt hat.

3. Ausblick

Die weitere Konzertplanung für dieses Jahr ist in vollem Gange. Der Fokus dieses Jahr liegt auf verschiedenen Kooperationen mit Künstler:innen, Musiker:innen und Komponist:innen. Wir freuen uns auf die nächsten Konzerte Anfang Juni. Da werden wir mit einem Perkussionisten und einem Tanzpaar zusammenspannen und das Publikum zum Konzertende hin für ein kurzes Tänzchen auffordern!

Alle Informationen zu den weiteren Konzerten finden Sie unter www.innobrass.ch

4. Dank

Die fünf Musiker des Ensembles innobrass danken der Alfred & Erica Egli-Salm-Stiftung, der GVB Kulturstiftung und dem Kanton Bern für die grosszügige Unterstützung! Ohne diese finanzielle Stütze wäre die Durchführung des Konzerts in Kirchlindach nicht möglich gewesen.

Ebenso sei den Musikern gedankt für ihre Flexibilität und Musikalität, für das freudige gemeinsame Musizieren und die Begeisterung für das Projekt. Adrian von Steiger sprechen wir einen besonderen Dank aus: Die Mitbelebung unseres Konzerts war hervorragend – wir haben viel gelernt, gelacht und fühlten uns geehrt, auf diesen historischen und wertvollen Instrumenten spielen zu dürfen!

Ein grosser Dank geht an Andrea Hunziker, welche für die Konzerte alles vor- und nachbereitet hat.

Ein letzter und herzlicher Dank geht an alle Konzertbesucher*innen, die eine Resonanz zur Bühne und zu den Musizierenden gegeben, eine wunderbare Stimmung mitkreiert und ihre Begeisterung geäussert haben!

Für Rückfragen stehen wir gerne zur Verfügung:

Aloïs Jolliet

Tubist bei innobrass

Tel: +41 76 309 20 16

Mail: alois.jolliet@innobrass.ch

Florence Weber

Florence L. Weber GmbH

Fundraising und Beratung

Tel: +41 79 629 59 96

Mail: info@florence-l-weber.ch